

- Essenz:** Liebliche Kinder, verbindet euch mit dem Einem und löst euch aus der Bindung an andere. Um die Anziehung zu den Körpern zu überwinden, betrachtet einander als Brüder. Euer Blick ist dann unverdorben und in euren Worten liegt Kraft.
- Frage:** Schuldet der Vater den Kindern etwas oder stehen die Kinder in der Schuld des Vaters?
- Antwort:** Ihr Kinder habt Rechte beim Vater, der euch etwas schuldet. Ihr Kinder spendet etwas und der Vater muss euch dafür die hundertfache Rückgabe geben. Für alles, was ihr in Gottes Namen spendet, bekommt ihr im nächsten Leben etwas zurück. Ihr gebt eine Handvoll Reis und werdet dadurch Meister der Welt; seid also großzügig. Denkt nie, dass ihr Baba etwas gegeben hättet.

Om Shanti. Erklärt in den Museen und bei Ausstellungen, dass dies jetzt das höchst verheißungsvolle Übergangszeitalter ist. Ihr seid wissend geworden. Deshalb erklärt nachdrücklich, dass dies jetzt das höchst verheißungsvolle Übergangszeitalter ist. Ein Ort, an dem man sehr gut dienen kann, ist das Museum. Viele Menschen gehen dorthin, aber es sollte noch mehr gute und dienstfähige Kinder geben. Alle Center sind wie „Dienststellen“. Am Delhi Center steht geschrieben: „Spirituelles Museum“. Diese Bezeichnung lässt den Zweck nicht vollständig erkennen. Viele Menschen fragen euch: „Auf welche Weise dient ihr Bharat?“ Gott sagt: Diese Welt ist wie ein Dschungel. Ihr jedoch befindet euch jetzt im Übergangszeitalter. Ihr lebt weder im „Dschungel“, noch lebt ihr im „Garten“. Ihr setzt euch jetzt dafür ein, in den „Garten“ gehen zu können. Ihr verwandelt Ravans Königreich in Ramas Königreich. Die Menschen fragen, wie ihr eure Kosten deckt. Sagt ihnen: „Wir Brahmanen kommen für unsere Ausgaben selbst auf. Ramas Königreich wird gegründet. Ihr könnt für ein paar Tage kommen, damit ihr versteht, was wir tun und was wir anstreben.“ Die Menschen glauben nicht mehr an die Souveränität der Monarchie. Deshalb haben sie der Macht der Könige ein Ende bereitet, denn auch sie sind tamopradhan und werden nicht mehr respektiert. Wenn man das Drama genau versteht, kann man niemandem Vorwürfe machen. Wir spielen die Rollen, die im Schauspiel der Welt vorgesehen sind. Die Szenen der Gründung finden in jedem Zyklus durch den Vater statt. Ihr Kinder deckt eure Ausgaben aus eigener Kraft und indem ihr Shrimat befolgt. Ihr erschafft so euer Königreich. Niemand sonst weiß das. Euer Name „Die unbekannten Krieger“ ist berühmt. Tatsächlich gibt es in weltlichen Armeen keine inkognito Krieger. Alle Soldaten sind registriert. Es ist nicht möglich, dass der Name und die Nummer von jemandem nicht bekannt sind. Ihr seid in Wahrheit die „Unbekannten Krieger“. Eure Namen werden in keiner Liste geführt. Ihr besitzt auch keine Waffen. Hier gibt es keine physische Gewalt. Ihr erobert die Welt mit der Yogakraft. Gott ist die Allmächtige Autorität und ihr empfangt die Kraft von Ihm durch eure Erinnerung. Ihr habt Yogaverbindung mit dem Vater, um satopradhan zu werden. Wenn ihr dieses Ziel erreicht habt, dann benötigt ihr auch ein satopradhanes Königreich und das gründet ihr jetzt, indem ihr Shrimat befolgt. Wesen, die existieren, aber unsichtbar sind, bezeichnet man als „Wesen im Verborgenen“. Mit diesen Augen könnt ihr Shiv Baba nicht sehen. Ihr seid inkognito und die Art und Weise, wie ihr von Ihm eure Kraft erhaltet, ist es auch. Ihr versteht, dass ihr unrein seid und jetzt geläutert werdet und dass reine Seelen große Kraft besitzen. Im Goldenen Zeitalter werdet ihr reine Seelen sein. Der Vater erzählt euch die Geschichte eurer 84 Leben. Ihr nehmt vom Vater Kraft, werdet rein und regiert dann das Königreich der reinen Welt. Niemand kann jene Welt mit physischer Gewalt erobern. Es ist eine Angelegenheit der Yogakraft. Die Menschen kämpfen, aber das

Königreich geht in eure Hände über. Der Vater ist die Allmächtige Autorität und deshalb werdet ihr von Ihm Kraft empfangen. Ihr kennt den Vater jetzt und auch Anfang, Verlauf und Ende der Schöpfung. Ihr wisst, dass ihr die Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis seid. Nicht alle sind sich dessen bewusst. Kinder begreift, dass nur ihr dieses Wissen erhaltet! Die Menschen draußen können das nicht verstehen. Deshalb ist es ihnen auch nicht erlaubt, in diese Versammlung zu kommen. Alle rufen nach dem Vater, der die Unreinen läutert, aber niemand hält sich selbst für unrein. Sie singen lediglich ihre Lieder, wie z.B.: „Der Läuterer ist Rama, Sitas Bräutigam.“ Ihr alle seid die Bräute und der Vater ist der Bräutigam. Er kommt und gewährt allen Erlösung. Kinder, Rama, d.h. Shiv Baba, schmückt euch. Ihr habt einen doppelten Antrieb erhalten. Ein Rolls Royce hat einen sehr guten Motor. Der Vater ist auch so ein erstklassiger Motor. Ihr sagt: „Oh Läuterer, komm! Läutere uns und bring uns nach Haus!“

Ihr alle sitzt hier gemeinsam in tiefem Frieden. Ihr spielt hier keine Musikinstrumente und es gibt keinerlei Schwierigkeiten. Denkt immer an den Vater, wo auch immer ihr euch befindet. Zeigt allen, die euch begegnen, den Weg. Der Vater sagt: „Gebt Meinen Anbetern, sowie den Anbetern von Lakshmi & Narayan und Radhe & Krishna dieses Wissen.“ Verschwendet keine Sekunde. Nur den Würdigen wird etwas gespendet. Unreine Menschen spenden anderen unreinen Menschen etwas. Sagt ihnen: „Der Vater ist die Allmächtige Autorität. Von Ihm erhaltet ihr Kraft und werdet so die edelsten Menschen. Ravan kommt am Übergang zwischen dem Silbernen und dem Kupfernen Zeitalter. Dies ist jetzt der Übergang zwischen dem Eisernen und dem Goldenen Zeitalter.“ Versteht, wie lange das Wissen Bestand hat und wie lang Weg der Anbetung ist. Erklärt dann auch euren Mitmenschen diese Zusammenhänge. Das Wichtigste ist, sich an den Vater zu erinnern. Wenn Baba, der Meister des Unbegrenzten, kommt, dann findet die Transformation statt. Wann fand der Mahabharat-Krieg statt? Als Gott Raja Yoga lehrte. Ihr wisst, was der Beginn der neuen Welt und das Ende der alten Welt bedeuten und ihr habt erkannt, dass die Verwandlung der alten Welt stattfinden muss. Diese Welt befindet sich in der extremen Dunkelheit der Unwissenheit. Sie muss jetzt erwachen. Die Menschen sind einen halben Zyklus lang bewusstlos gewesen. Baba sagt: „Betrachtet euch als Seelen und seht eure Mitmenschen mit dem Blick der Brüderlichkeit. Wenn ihr dann jemandem Wissen vermittelt, wird Kraft in euren Worten sein! Die Seelen sind es, die rein und unrein werden. Wenn eine Seele rein ist, dann erhält sie auch einen reinen Körper. Jetzt kann sie ihn allerdings noch nicht erhalten. Jetzt geht es darum, alle Seelen zu läutern: Einige werden durch Yogakraft rein und andere durch die Erfahrung von Leid. Die Pilgerreise der Erinnerung erfordert euren Einsatz. Baba inspiriert euch wiederholt, diese Pilgerreise zu unternehmen. Wohin ihr auch geht, bleibt in Babas Erinnerung, ähnlich wie Priester, die in Stille umhergehen und sich an Christus erinnern. Sie denken fortwährend an ihn. Die Bewohner Bharats erinnern sich an viele unterschiedliche Gottheiten. Brahma sagt: „Denkt nur an den Einen. Von Ihm; unserem Vater, dem Meister des Unbegrenzten, beanspruchen wir das Recht auf die Erlösung und auch das Recht auf ein Leben in Befreiung. Innerhalb einer Sekunde erhält man Befreiung im Leben. Im Goldenen Zeitalter führen die Gottheiten ein Leben in Befreiung, wohingegen im Eisernen Zeitalter alle Seelen ein Leben in Bindung erfahren. Außer euch weiß niemand etwas über diese Zusammenhänge. Der Vater, der Meister des Unbegrenzten, vermittelt euch dieses Wissen und Kinder, ihr offenbart dann den Vater! Ihr reist überall hin. Eure Aufgabe ist es, den Menschen die Botschaft zu vermitteln, dass dies jetzt das höchst verheißungsvolle Übergangszeitalter ist. Der Vater, der Meister des Unbegrenzten ist gekommen, um uns die unbegrenzte Erbschaft zu vermachen. Baba sagt: „Denkt stets an Mich allein, dann wird die Last eurer Fehlritte entfernt und euer Fehlverhalten hat ein Ende. Dies ist die wahre Gita, die der Vater verkündet. Indem ihr den Weisungen anderer Menschen gefolgt seid, seid ihr gefallen, wohingegen ihr durch das Befolgen von Gottes Richtlinien euer Erbe

beansprucht. Das Wichtigste ist: Wo auch immer ihr geht und steht – denkt immerzu an den Vater und stellt Ihn euren Mitmenschen vor. Ihr tragt diese Anstecknadel und ihr könnt sie auch verschenken. Gebt sie aber nur denen, die würdig sind. Der Vater beschwert sich bei Seinen Kindern: „Ihr denkt an euren leiblichen Vater und vergesst darüber Mich, euren Spirituellen Vater! Schämt ihr euch nicht? Ihr seid den Weg des reinen Familienhaushaltes gegangen und ihr werdet das jetzt wieder tun. Ihr seid diejenigen, welche mit Gott einen Handel getätigt haben. Brahma sagt ebenfalls: „Verbinde dich innerlich mit dem Einen und löse deinen Geist aus der Bindung an alle anderen!“ Macht diesbezüglich keine Fehler! Euch wurde auch erklärt, einander mit dem Blick der Brüderlichkeit zu begegnen, denn dann wird der Körper nicht mehr diese verhängnisvolle Rolle spielen. Euer Blick sollte rein sein. Das ist euer Ziel! Das nötige Wissen erhaltet ihr nur jetzt! Alle Menschen reden davon, dass sie doch Brüder sind. Das ist ausgezeichnet. Wir sind Kinder des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Weshalb also sitzen wir hier, während der Vater das Paradies erschafft? Fahrt fort, euren Mitmenschen das alles auf diese Weise zu erklären und macht weiterhin Fortschritte. Der Vater wünscht sich viele Töchter, die gut dienen können. Es werden weiterhin Center eröffnet. Die Kinder sind daran interessiert, vielen anderen zu nützlich zu sein. Die Lehrer, die sich um alle kümmern, sollten auch gute Maharathis sein. Sie sind jedoch unterschiedlich. Der Vater sagt: „Geht und dient dort, wo es einen Lakshmi und Narayan Tempel oder einen Shiva Tempel gibt. Geht auch an den Ganges und überall dorthin, wo viele Menschen sind. Erklärt ihnen: „Gott sagt, dass die sinnliche Begierde der größte Feind ist.“ Dient weiterhin gemäß Shrimat. Dies hier ist eure Göttliche Familie.

Ihr kommt hierher und nehmt an einer 7-tägigen Bhatthi teil und haltet euch in der Familie auf. Ihr Kinder spürt euer Glück. Ihr seid Dank dem Vater multimillionenfach vom Schicksal begünstigt. Die Welt weiß nicht, dass Gott persönlich euch unterrichtet. Dies ist ein Studium und die Quelle eures Glücks. Sagt zu euch selbst: „Wir studieren, um die Allerhöchsten zu werden! Seid großzügig! Ihr bewirkt sogar, dass der Vater in eurer Schuld steht! Für alles, was ihr in Seinem Namen gebt, erhaltet ihr im nächsten Leben eine entsprechende Rückgabe, nicht wahr? Wenn ihr alles Baba gebt, dann muss euch Baba auch alles geben. Denkt niemals: „Ich habe Baba etwas gegeben.“ Viele denken: „Ich habe soviel gespendet. warum wird mir da nicht besondere Gastfreundschaft zuteil?“ Ihr gebt eine Handvoll Reis und beansprucht die Weltsouveränität! Baba ist der Spender. Könige verhalten sich königlich. Wenn wir einen König zum ersten Mal treffen, dann geben wir ihm ein Geschenk. Er wird es jedoch niemals mit eigenen Händen in Empfang nehmen. Er würde einen Hinweis geben, es seinem Sekretär zu überreichen. Shiv Baba ist der Spender – wie könnte Er etwas von euch annehmen? Dieser Eine hier ist der Unbegrenzte Vater. Ihr schenkt Ihm etwas. Baba wird euch dafür etwas schenken, das dem hundertfachen Wert entspricht. Denkt also nie, dass ihr Baba etwas gegeben hättet. Denkt stets, dass ihr etwas erhaltet. In der Neuen Welt werdet ihr Multimillionäre sein. Ihr seid auf praktische Weise multimillionenfach vom Schicksal begünstigt. Viele Kinder sind großzügig, während andere sogar geizig sind. Sie begreifen nicht, dass sie Multimillionäre werden. Sie werden sehr glücklich sein! Im Bhakti, wenn Gottvater abwesend ist, gibt Er euch für eine begrenzte Zeitperiode eine indirekte Frucht. Wenn Er präsent ist, beschenkt Er euch für 21 Leben. Man erinnert sich daran, dass Shiv Babas Schatzkammer überfließt! Seht nur: Es gibt so viele Kinder, aber niemand weiß, wer wieviel gibt! Der Vater weiß es und „die Tasche“ (Brahma), in der sich der Vater aufhält, weiß es auch. Er ist sehr bescheiden. Deshalb schwindet die Begeisterung der Kinder, wenn sie von hier fortgehen. Wenn es kein Wissen und kein Yoga gibt, dann bleiben die Schwierigkeiten bestehen. Maya besiegt selbst die guten Kinder. Sie macht sie stumpfsinnig. Sie bringt sie dazu, sich vom Vater abzuwenden. Könnt ihr nicht an den Vater denken, den ihr hier getroffen habt? Festigt euer inneres Glück. Ihr habt gesagt: „Wenn der

Vater kommt, werden wir zu Ihm gehören.“ Dieser Tag ist jetzt gekommen. Gott ist hier und adoptiert euch und deshalb seid vom Glück begünstigt! Bleibt stets glücklich! Maya bemüht sich darum, dass ihr euer Glück verliert. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von eurer Mutter, eurem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu Seinen spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Gott hat uns adoptiert. Er ist unser Lehrer und unterrichtet uns. Denkt an euer multimillionenfaches Glück und bleibt heiter.

2. Festigt die Sichtweise: „Wir Seelen sind Brüder.“ Betrachtet nicht den Körper. Erlaubt es eurem Intellekt nicht, umherzuirren, nachdem ihr mit dem Vater ein Geschäft abgeschlossen habt.

Segen: Möget ihr reine und positive Gedanken für euch selbst haben und subtile Schwächen transformieren, indem ihr über sie nachdenkt.

Reine und positive Gedanke für das Selbst zu haben, bedeutet nicht, einfach nur Wissenspunkte zu wiederholen, ihnen zuzuhören oder sie weiterzugeben. Reine und positive Gedanken für das Selbst zu haben, bedeutet, über subtile persönliche Schwächen und kleine Fehler nachzudenken, sie zu transformieren und zu beenden. Das ist die Bedeutung der reinen und positiven Gedanken für das Selbst. Ihr alle denkt sehr gut und tief über das Wissen nach, aber es für das Selbst zu nutzen, ein Inbegriff für Dharna zu werden und sich selbst zu verwandeln – das sind die Kriterien, nach denen ihr letztendlich beurteilt werdet.

Slogan: Denkt immerzu, dass Baba Karankaravanhar ist, und die Arroganz des „Ich-Bewusstseins“ wird verschwinden.

***** O M S H A N T I *****